

Sitzung vom 29. August 2018 / Geschäft Nr. 5.5

Bericht

Einfache Anfrage Andreas Buser betreffend "Sammlung von expandiertem Polystyrol"; Antwort

1. Ausgangslage

Andreas Buser hat an der GGR-Sitzung vom 30. Mai 2018 mündlich folgende Einfache Anfrage eingereicht:

"Ich habe gesehen, dass expandiertes Polystyrol, landläufig als Sagex bezeichnet, im Jahr 2017 nicht mehr angenommen wurde an den Sammelstellen. Erstens, warum ist das so und zweitens, wird das Material bei der neuen Mehrzwecksammelstelle wieder angenommen?"

2. Antwort

Bis Mitte des vierten Quartals 2016 wurde expandiertes Polystyrol (EPS), landläufig als Sagex bezeichnet, in der Sammelstelle am Lätternweg entgegengenommen und dem Abnehmer (Schwendimann AG, Münchenbuchsee) zwecks eines gemeinsamen Recyclings zugeführt. Gegen Ende des Jahres 2016 teilte die Schwendimann AG mit, dass sie das EPS „ihrem“ Verwerter (Recycler) nicht mehr gratis abgeben kann. Dieser rechtfertigte sein Vorgehen über die zu geringen Mengen, welche aus dem Sammelpool Schwendimann AG kamen.

Als Alternative bot der Verwerter ein kostenpflichtiges EPS-Recycling mit Fr. 130.00 pro Tonne an. Auf dieses Angebot trat die Schwendimann AG nicht ein und damit hatte die Gemeinde Zollikofen auch keinen Abnehmer mehr. Im Hinblick auf die geplante Auslagerung der Sammelstelle Lätternweg wurde nicht intensiv nach einer neuen Lösung respektive einem Abnehmer gesucht.

Bei der neuen Sammelstelle (Entsorgungshof Hubelgut AG) kann das Sagex aus den Haushaltungen wieder abgegeben werden. Dies wird mit dem Vertrag zwischen der Gemeinde Zollikofen und der Entsorgungshof Hubelgut AG sichergestellt.

Zollikofen, 6. August 2018

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
Präsident

Stefan Sutter
Sekretär

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Margrit Scherler	10.08.2018	g:\00_daten\01_präsidentales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2018\20180829\lea_buser_antwort.ggr.docx	10.08.2018 10:14 / ks	1.4	1 von 1